

Ein Enzler-Schuljahr dauert 866,75 Tage

Die fundierte Aus- und Weiterbildung unserer Mitarbeitenden ist seit Jahren ein wichtiger Eckpfeiler unseres Erfolgs.

Schliesslich kommen bei uns nur Mitarbeitende zum Einsatz, die ihren Job perfekt beherrschen.

Unsere Mitarbeitenden drücken öfter die Schulbank als viele Angestellte in der Branche. Das liegt daran, dass in unserer Branche permanent Neuerungen eingeführt werden – umweltfreundlichere Reinigungsmittel, effizientere Maschinen, effektivere Arbeitsprozesse und vieles mehr.

866,75 KURSTAGE FÜR 953 MITARBEITENDE

Zahlen und Fakten sagen bekanntlich mehr als tausend Worte: 2011 besuchten 953 Mitarbeitende einen internen oder externen Kurs.

- 501 Mitarbeitende bildeten sich während 610 Tagen in Reinigungsdienstleistungen weiter.
- 452 Mitarbeitende belegten während 256 Tagen Kurse der angewandten Hygiene-Technik.

Bei einer Belegschaft von rund 2000 Personen waren 2011 also fast die Hälfte an einem Aus- und Weiterbildungskurs.

VON ARBEITSRECHT BIS ECODRIVE

Doch was haben all diese Mitarbeitenden an all diesen Kurstagen gelernt? Unser Kursangebot ist ein Spiegel des Kundenportefeuilles. Wir bieten Kurse für die Hotelreinigung, die Fassadenreinigung, die Gebäudereinigung, die Hauswartung sowie für die Ausbildung zum Top-Cleaner und mehr. Besonders hervorzuheben ist die fundierte Ausbildung über mehrere Stufen für die Reinigung von Reinräumen – direkt in unserem Kompetenzzentrum Hygiene in Pratteln. Einige Kurse sind speziell auf die Arbeitssicherheit ausgerichtet. Denn der Umgang mit Leitern, Rollgerüsten und Hebebühnen erfordert spezielles Know-how.

Ausserdem sind auch Arbeitsrecht, überzeugendes Auftreten und Materialerkennung wichtige Themen. Aber auch das öko-

nomische Fahren eines Kombis stehen auf unserem Ausbildungsplan. Ein absoluter Renner ist und bleibt jedoch der Deutschkurs. Die Sprache ist nicht nur extrem wichtig für den Besuch der eigentlichen Aus- und Weiterbildungskurse, sondern auch für das Teamwork. Da wir Mitarbeitende aus 64 Nationen beschäftigen, legen wir grossen Wert auf eine gute Verständigung innerhalb der Teams. Was den Teamgeist genauso fördert wie ein Motivationskurs.

PERMANENTE SCHULUNG ALS ERFOLGSFAKTOR

Die permanente Aus- und Weiterbildung unserer Mitarbeitenden ist ein erklärtes Ziel der Geschäftsleitung. Denn nur Mitarbeitende, die auf dem neuesten Stand des Wissens sind und dieses Wissen tagtäglich in der Praxis an ihrem Arbeitsplatz umsetzen, sorgen für grösstmögliche Kundenzufriedenheit. Unser Ausbildungsprogramm wird von privaten Organisationen, von der Allpura und von uns selbst durchgeführt. In eigenen Schulungsräumen sorgen wir für eine entspannte Atmosphäre, in der das Lernen gefördert wird. Und mit professionellen Schulungsunterlagen unterstützen wir die Kursteilnehmer beim Lernen. Dabei werden sie von Instruktorinnen und Instruktorinnen begleitet, die aus dem eigenen Betrieb stammen und das Metier von der Pike auf gelernt haben.

Das Wort «permanent» nehmen wir in Bezug auf die Schulung besonders ernst. Für das Wissensmanagement haben wir eigens eine Datenbank aufgebaut, in der sämtliche Mitarbeitenden und alle angebotenen Kurse erfasst sind. Dies erlaubt eine rollende Schulungsplanung mit klar definierten Abläufen. Wir sind zuversichtlich, dass wir das Enzler-Schuljahr damit noch um viele Tage verlängern werden.

Die Enzler Gruppe im 2011

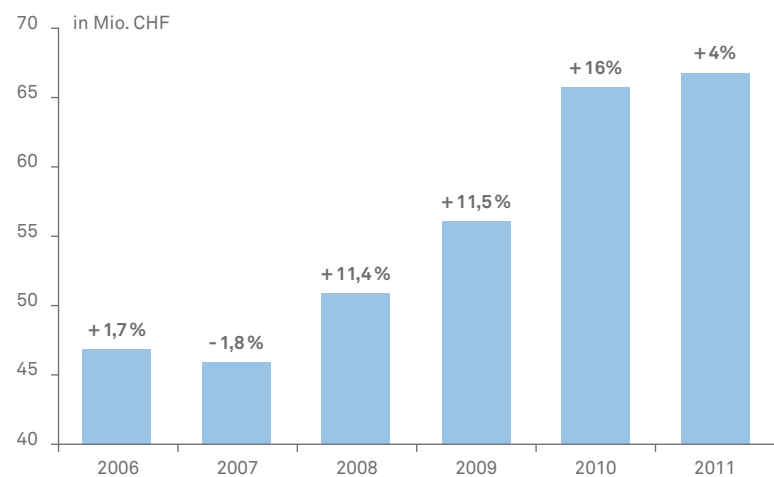
Die Enzler Gruppe kann positiv auf das Geschäftsjahr 2011 zurückblicken.

Der Umsatz aller vier Firmen Enzler Reinigungen AG, Enzler Hygiene AG, Beratherm AG und Vitsolnet SA bewegte sich erstmals an der Schwelle von 70 Millionen. Dieses Ergebnis bedeutet ein Wachstum gegenüber dem Vorjahr von knapp 4%, womit das Budget-Ziel beinahe erreicht wurde.

In unserer Entwicklung zum ganzheitlichen Hygiene-Anbieter sind wir erneut ein gutes Stück vorangekommen. Mit der umfirmierten Enzler Hygiene AG steht eine

anpassungsfähige Organisation bereit, um die vielfältigen Bedürfnisse unserer Kundschaft zu erfüllen. Den mit Elan vorangehenden Ausbau unserer internen Schulung erachten wir als wichtige Grundlage für die Erfüllung der gestiegenen Erwartungen unserer Kunden. Damit können wir unser breites Dienstleistungsangebot in einer ausgezeichneten Qualität erweitern, um die Marktchancen als Hygiene-Anbieter zu nutzen.

KONSOLIDIRTER UMSATZ 2006 BIS 2011



Veränderung in der Organisation der Enzler Reinigungen AG

In den letzten 10 Jahren hat sich die Enzler Reinigungen AG zu einer Firmengruppe mit 4 Tochtergesellschaften an 8 Standorten in der Schweiz und einem spezialisierten Angebot in einigen Nischen der Reinigung entwickelt. Qualität ist dabei unser oberstes Gebot. Um die strategischen Ziele noch besser verfolgen zu können, hat sich Karl Enzler entschlossen, die Geschäftsführung der Enzler Reinigungen AG per 1. Juli 2012 an Herrn Roland Schmid – bisheriger Betriebsleiter Zürich – zu übergeben. Als Nachfolger von Herrn Schmid ist am 1. April 2012 Herr Mathias Knecht ins Unternehmen eingetreten. Er hat sich sein Rüstzeug und seine Erfahrung in der Hotellerie, im Catering der Airline-Industrie und in der Logistik im



Roland Schmid



Mathias Knecht

In- und Ausland angeeignet. Wir freuen uns, in ihm eine dienstleistungsorientierte Führungskraft gefunden zu haben, die auch das multikulturelle Umfeld unserer Branche versteht. Karl Enzler wird der Enzler Holding AG vorstehen und weiterhin aktiver Präsident des Verwaltungsrates sein.

ENZLER REINIGUNGEN AG

Hauptsitz

Edenstrasse 20, Postfach, 8027 Zürich
Tel. 044 455 55 55, Fax 044 455 55 66
info@enzler.com

Niederlassungen

Hertistrasse 1, 8304 Wallisellen
Tel. 043 299 70 99, Fax 043 299 70 90

Bürglistrasse 29, 8400 Winterthur
Tel. 052 224 66 66, Fax 052 224 66 67

Lerchentalstrasse 27, 9016 St. Gallen
Tel. 071 280 00 77, Fax 071 280 00 75

Hohenrainstrasse 10, 4133 Pratteln
Tel. 061 827 30 30, Fax 061 827 30 33

Täfernstrasse 3, 5405 Baden-Dättwil
Tel. 056 444 0 888, Fax 056 444 0 889

ENZLER HYGIENE AG

Edenstrasse 20, Postfach, 8027 Zürich
Tel. 044 455 55 44, Fax 044 455 55 66

Vitsolnet SA

Avenue Wendt 16, 1203 Genf
Tel. 022 344 30 50, Fax 022 344 30 58
info@vitsolnet.ch

Beratherm AG

Zehntenstrasse 54, 4133 Pratteln
Tel. 061 821 81 00, Fax 061 821 08 00
info@beratherm.ch

IMPRESSUM

Herausgeber

Enzler Reinigungen AG
Edenstrasse 20, Postfach, 8027 Zürich

Konzept/Gesamtverantwortung

Ueli Bühlmann, Enzler Reinigungen AG,
u.buehlmann@enzler.com

Prepress

Altamont prepress ag
Gutstrasse 12, Postfach 516, 8047 Zürich

Redaktion/Text

Christoph Bohn
Creative Consulting, 8002 Zürich

- h-tec, 3-Säulen-Angebot
- Kompetenzzentrum
Enzler h-tec
- Flughafen Kloten
- Hotellerie, Hotel Renaissance
- Schulungsreport 2011
- Bilanzzahlen 2011

enzler



Sehr geehrte GeschäftspartnerInnen

In den letzten 10 Jahren hat sich die Enzler Reinigungen AG zu einer Firmengruppe entwickelt mit einem spezialisierten Angebot in Reinigung und angewandter Hygiene. Im Zuge unserer strategischen Ausrichtung haben wir uns entschieden, dem Bereich Hygiene und der Reinigung in spezialisierten Nischen mehr Priorität zu geben. Ich werde deshalb die operative Leitung der Enzler Reinigungen AG auf den 1. Juli 2012 an Herrn Roland Schmid abgeben. Ich bleibe aktiver Verwaltungsratspräsident aller Gesellschaften unserer Gruppe und werde mich vermehrt neuen spezialisierten Angeboten widmen. Ich bitte Sie, Herrn Schmid das Vertrauen und Wohlwollen zu schenken, welches ich auch erfahren durfte. Unsere Zielsetzungen im Bereich der klassischen Gebäudereinigung bleiben auch nach diesem Führungswechsel gleich. Wir wollen ein Qualitätsanbieter mit langfristigen Kundenbindungen und den besten Mitarbeitern der Branche sein. Ich danke Ihnen für Ihr Vertrauen in unser Unternehmen und freue mich, auch als Präsident des Verwaltungsrates weiterhin mit meinen geschätzten Geschäftspartnern in Kontakt zu bleiben.

Karl Enzler
Inhaber und Geschäftsführer
Enzler Reinigungen AG

Sauberkeit und Hygiene: Know-how-Transfer zwischen Wissenschaft und Praxis

Mit Enzler h-tec verfolgen wir einen für die Reinigungsbranche neuen Ansatz: Durch das systematische Zusammenwirken von Wissenschaft, Management- und Servicedienstleistungen können alle Beteiligten vom Mehrwert profitieren.

Angewandte Hygienetechnologie wird zum entscheidenden Erfolgsfaktor im Gesundheitswesen. Gemäss der nationalen Prävalenzstudie für nosokomiale Infektionen aus dem Jahre 2003 erleiden jährlich etwa 70000 Spitalpatienten eine krankenhauserworbene Infektion. Dies hat nicht nur unangenehme Folgen für den Patienten, sondern führt auch zu ca. 230 Mio. CHF Mehrkosten jährlich für das Gesundheitswesen. Die Reinigung ist für die Verhinderung von Infektionen ein sehr wichtiger Faktor, und auch die Anforderungen an die Hygiene steigen kontinuierlich.

DIE VERBINDUNG VON WISSENSCHAFT UND PRAXIS

Diesen Herausforderungen begegnen wir mit einem neuen Ansatz, der aus drei Hauptkompetenzen besteht:

- Science (Kompetenzzentrum Hygiene)
- Management (Mandats- und Objektmanagement)
- Services (Reinigungs- und Objektdienstleistungen)

Mit dem systematischen Zusammenwirken von Wissenschaft und Praxis profitieren

unsere Kunden am effektivsten von unserem Know-how und unseren Erfahrungen.

KOMPETENZ 1: SCIENCE, DAS KOMPETENZZENTRUM HYGIENE FÜR ANGEWANDTE HYGIENETECHNOLOGIE

Im Kompetenzzentrum Hygiene entwickeln Spezialisten aus den Bereichen Mikrobiologie, Chemie, Nahrungsmittel- und Werkstofftechnologie neue Reinigungs- und Hygienekonzepte, die in Spitälern, Reha-Kliniken und Heimen, aber auch in Pharma- und Industriebetrieben mit hohen hygienischen und regulatorischen Anforderungen an die Produktionsräume und -anlagen zum Einsatz kommen. Da mikrobiologische und partikuläre Verunreinigungen mit blossen Auge nicht sichtbar sind, spielt das Labor eine zentrale Rolle. Unsere Mitarbeiter analysieren, bewerten und dokumentieren den Hygienestatus von Räumlichkeiten mit verschiedenen Methoden und Testsystemen wie beispielsweise Abklatsch und Abstrich, Partikelmessungen und Wirksamkeitskontrollen von Desinfektionsmitteln.

Angebot Science

- Beratung
 - Hygiene- und Reinigungskonzepte
 - Ausbildungen und Instruktionen
 - Produktionsabläufe
- Analytik
 - Mikrobiologie
 - Partikelmessung
 - Reinigungs- und Desinfektionsmittel
- Monitoring
 - Qualitätssicherung
 - Einhaltung von Reinigungsstandards

KOMPETENZ 2: MANAGEMENT, DIE SCHNITTSTELLE ZWISCHEN SCIENCE UND SERVICES

Umfassendes Hygiene- und Reinigungsmanagement stellt den Know-how-Transfer zwischen Science und Services sicher. Gemeinsam mit dem Kunden setzen wir die individuell erarbeiteten Hygiene- und Reinigungskonzepte um. Die reinigungsspezifischen Abläufe werden initiiert, ein fundiertes Qualitäts- und Kontrollmanagement wird aufgebaut und das Reinigungspersonal entsprechend instruiert. Ein wichtiger Erfolgsfaktor für ein nachhaltiges Reinigungsmanagement bilden die Objektadministration und -dokumentation. Eine professionelle Führung ist für die Qualität der geleisteten Arbeit sehr wichtig und

sorgt für ein motiviertes und engagiertes Reinigungsteam. Diese Führungsaufgaben sind auch dann ein Bestandteil unserer Dienstleistung, wenn das Reinigungsteam beim Kunden verbleibt.

In Zusammenarbeit von Science und Services haben wir zudem ein fundiertes Ausbildungsprogramm, das den hohen Ansprüchen des Gesundheitswesens Rechnung trägt. In verschiedenen Schritten lernen die Mitarbeitenden die Reinigungstechnik – von der Grundausbildung bis hin zur Reinigung von OPS, IPS und Notfallstationen. Wer auf diesem Niveau arbeitet, wird

jedes Jahr zu einem ausführlichen Wiederholungskurs aufgebildet. Denn nur so bleiben die Dienstleistungen auf dem neusten Stand der Reinigungstechnik und der Anforderungen des Gesundheitswesens.

Angebot Management

- Umsetzung Hygiene- und Reinigungskonzepte
- Praxisbegleitung
- Mandats- und Objektleitung
- Objektadministration
- Objektdokumentation
- Reinigungsinstruktionen

KOMPETENZ 3: SERVICES, DIE PROFESSIONELLE UMSETZUNG DER THEORIE IN DIE PRAXIS

Bei den Reinigungs- und Objektdienstleistungen werden die im Kompetenzzentrum Hygiene erarbeiteten Grundlagen und die Management-Kenntnisse in die Praxis umgesetzt. Mit fundiert ausgebildetem Personal arbeiten wir beispielsweise im Spital mit vorgefeuchteten Reinigungstextilien. Dies sichert eine gleichbleibende und exakte Dosierung und kann eine mögliche Ausbreitung von Keimen via Reinigungs-

flotte verhindern. Eine Farbkodierung der verwendeten Mikrofasertücher stellt zudem sicher, dass unterschiedliche Bereiche immer entsprechend den definierten Farbcodes gereinigt werden.

Die Reinigung im OP setzt neben dem Beherrschen der Reinigungstechnik auch physische und psychische Belastbarkeit sowie Kenntnisse von Desinfektionstechniken voraus. Die Reinigung und Desinfektion erfolgt in enger Abstimmung mit dem OP-Personal. Zudem müssen täglich Patientenzimmer oder Untersuchungsräume isoliert und speziell gereinigt und desinfiziert werden. Dabei spielen das Beherrschen und Einhalten der festgelegten Abläufe eine zentrale Rolle.

Zusätzlich sind unsere Spezialisten in der Lage, unterschiedliche Reinigungs- und Nachbehandlungsverfahren durchzuführen, wie zum Beispiel Derouging und die anschließende Repassivierung an oxidierten und korrodierten Anlagen und Geräten (Rein- und Reinstwasseranlagen, Pressluftversorgungen, Autoklaven, Operationsbesteck usw.).

Selbstverständlich ist Enzler h-tec auch der richtige Partner für Objektdienstleistungen

wie das Entsorgen von Abfall, Altpapier, PET, Altglas, Schmutzwäsche und zu sterilisierenden Abfällen.

Angebot Services

Reinigungsdienstleistungen

- Unterhaltsreinigung
- OP-Reinigung
- Isolations- und Desinfektionsreinigung
- Grund- und Zwischenreinigung
- Fenster- und Glasreinigung
- Chemical Cleaning

Objektdienstleistungen

- Transport, Umzug und Logistik
- Arealbewirtschaftung
- Hauswartung

Mit neuen Dienstleistungen und zukunftsweisenden Kooperationsmodellen, mit dem Know-how von Wissenschaftlern und den Erfahrungen von Reinigungsprofis leisten wir einen substanziellen Beitrag gegen Infektionen in Spitälern, Reha-Kliniken und Heimen und helfen so mit, die Kosten im Gesundheitswesen zu senken.



Reinigung und Hygiene auf höchstem Niveau – das Kompetenzzentrum Hygiene

Der Neubau eines Reinraumes, der Aufbau einer hygienisch anspruchsvollen Produktion, mikrobiologische Analysen – dies alles sind Dienstleistungen, die wir unseren Kunden im Kompetenzzentrum Enzler h-tec in Pratteln exklusiv anbieten.

Die Marke Enzler h-tec steht für Hygiene-Technik und ist ein Versprechen an unsere Kunden und Lieferanten. Unter der Leitung von Dr. Christoph Rockel, unserem promovierten Mikrobiologen und Immunologen, bündeln wir unsere Kompetenzen in einem eigens dafür eingerichteten Zentrum. Mit unserem Know-how unterstützen wir Kunden aus dem Gesundheitswesen, der Pharmaindustrie, der Lebensmittelherstellung und der Halbleiterindustrie. Sie profitieren von folgenden Dienstleistungen:

PARTNER AUF AUGENHÖHE FÜR LIFE-SCIENCE-UNTERNEHMEN

Wir beraten und begleiten KMUs bei Neubauten von Reinräumen resp. bei Produktionsänderungen. Mithilfe einer Bestandsaufnahme vor Ort analysieren wir die Prozessabläufe, die Arbeitsmethoden

und die dazugehörigen Dokumente. Aufgrund dieser Erkenntnisse erarbeiten wir individuelle Konzepte – präzise auf die Bedürfnisse der Kunden abgestimmt. Wir definieren in enger Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen die Arbeitsabläufe (Standard Operating Procedure, kurz SOP) in den Bereichen Qualitätskontrolle, Mikrobiologie und Partikel sowie Reinigung und Desinfektion. Anschließend begleiten wir die Kunden intensiv bei der Umsetzung und Implementierung der beschlossenen Massnahmen.

MIKROBIOLOGIE FÜR FORTGESCHRITTENE

In der Mikrobiologie führen wir umfassende Qualitätskontrollen von Personal sowie von hygienisch sensiblen Prozessen durch (im OP, Desinfektion nach Isolation usw.). Mithilfe von Abklatschtests, Abstrichen und Schnellverfahren (ATP-Nachweis mit Luminometer) überprüfen wir den Erfolg der Reinigungs- und Desinfektionsmethoden. Dafür entnehmen wir Proben auf Oberflächen, Geräten, Hilfsmitteln und aus dem Wasser und bestimmen die Gesamtkeimzahl. Auf Wunsch identifizieren wir die gefundenen Keime bis auf die Spezies. Darüber hinaus führen wir mikrobiologische Qualifizierungen von Reinräumen nach der



Reinigung durch und bieten ein professionelles mikrobiologisches Monitoring.

INTENSIVE PERSONALSCHULUNG, BIS DIE CHEMIE STIMMT

3 mal 2 plus 1 – das ist im Wesentlichen unser ausgeklügeltes Schulungskonzept für die Reinraumreinigung: drei Kursteile, bestehend aus je einem theoretischen und einem praktischen Teil plus einer Prüfung. Im ersten Teil wird Grundwissen vermittelt (persönliche Hygiene, Mikrobiologie, Partikel, Reinraumklassen, technischer Aufbau eines Reinraumes). Im zweiten Teil geht es um die Hardware (Reinraum, Schleusen, Kleider, Material, Partikelzähler und Sicherheitsvorschriften). Und im dritten Teil lernt man alles über Reinigungstechniken, Chemikalien, Reinigungsgeräte sowie das selbstständige Arbeiten nach definierten Arbeitsanweisungen (SOPs) inkl. korrekter Ausführung der geforderten Dokumentati-

onen. Wer die Prüfung mit den 20 offenen Fragen besteht, beherrscht die Reinigungstechnik und versteht die Vorgaben für die tägliche Reinigung von Reinräumen.

MITTEL UND WEGE ZU ABSOLUTER HYGIENE

Soweit nicht durch unabhängige Gutachten belegt, testet das Kompetenzzentrum Hygiene die Reinigungs- und Desinfektionsmittel auf ihre Wirksamkeit, die Materialverträglichkeit und den pH-Wert. Darüber hinaus ergänzen wir bestehende Reinigungs- und Desinfektionsmittel durch alternative, geprüfte Methoden – beispielsweise durch die Vernebelung von H₂O₂ oder Mitteln auf Guanidinbasis gegen die Dekontamination von hygienisch sensiblen Bereichen wie OPS, IPS, Notfallstationen, Isolierzimmer und Reinräumen.

Mehr über Enzler h-tec erfahren Sie auf www.enzlerh-tec.com



Zertifizierte Fassadenreinigung am Flughafen Kloten

Als Mitglied des Fachverbandes SZFF Schweizerische Zentrale Fenster und Fassaden bekam Enzler nach einer umfangreichen Ausschreibung für die erste Grossreinigungsaktion des Operation Centers im Flughafen Kloten den Zuschlag für die Reinigung und Versiegelung der Fassade.



Gebäude an Flughäfen sind weltweit starken Verschmutzungen ausgesetzt, da ist auch der Flughafen Zürich Kloten keine Ausnahme. Denn täglich starten und landen hier mehrere hundert Flugzeuge aus allen Kontinenten. Das hat in Kloten im Laufe der Jahre auch an den Operation Centers 1 und 2, in denen Firmen wie Swiss, Air Ber-

lin, Edelweiss, Helvetic und SBB arbeiten, sichtbare Spuren hinterlassen. Deshalb entschied sich die Flughafen Zürich AG als Flughafenbetreiberin, die Fassaden dieser beiden je zehnstöckigen Gebäude erstmals seit der Eröffnung im Jahr 1994 einer Grundreinigung und Versiegelung zu unterziehen.

Roger Bischofberger, Leiter Projekte und Kalkulationen im Technical Facility Management der Flughafen Zürich AG: «Die repräsentative Optik war nur einer der Anlässe für eine Grundreinigung. Wir legen bei unseren Fassaden zunehmend auch Wert auf nachhaltige Aspekte, um die Werterhaltung der Aluminiumfassade zu optimieren und ihre gesamte Renovierung hinauszuzögern.» Bei der Ausschreibung für diese erste Grossreinigung wurden nur neun Reinigungsunternehmen zugelassen, die gemäss Qualitätslabel des Fachverbandes SZFF zertifiziert sind. Diese Unternehmen mussten auch weitere Voraussetzungen erfüllen: Sie müssen regelmässige Erfahrungen mit Grossprojekten haben und eine

Garantie für die Werterhaltung und den nachhaltigen Schutz der Gebäudehaut abgeben. Am Ende des aufwendigen Auswahlverfahrens erhielten wir den Zuschlag.

AUFGABENSTELLUNG

Eine rund 10 000 m² grosse, zweifarbige organisch beschichtete Aluminiumfassade wurde im Laufe der Zeit durch starke Kerosin-, Industrie- und Autoabgasverschmutzung und musste einer Grundreinigung unterzogen werden. Während Phase 1 arbeitete das Enzler-Team 12 Wochen lang am ersten Gebäude mit einer Fassadenfläche von 4165 m² und einer Glasfläche von 4694 m². Das zweite Objekt wird jetzt in diesem Frühjahr gereinigt und versiegelt. Eine besondere Herausforderung sind die strengen Sicherheitsvorschriften des Flughafens Zürich, die beim Arbeiten mit mobilen Hebebühnen und Befahranlagen beachtet werden müssen.

Unsere Arbeit teilten wir in mehrere Etappen ein: Zuerst wurden Fenster und Fensterrahmen von Hand gereinigt, gespült und getrocknet. Danach reinigten wir die gesamte Fassadenfläche komplett, es folgten Entfettung und Versiegelung. Und ganz am Schluss – wie es sich für ein mit dem SZFF-Qualitätslabel zertifiziertes Reinigungsunternehmen gehört – wurde unsere Arbeit in einer neutralen Schlusskontrolle

im Detail überprüft. Dabei wurden sämtliche Messwerte und Eindrücke in einem IST-Zustands-Protokoll festgehalten und an die SZFF weitergeleitet.

ERGEBNIS ERFÜLLT ERWARTUNGEN

Die externe Expertin für Fassaden überprüfte nicht nur den optischen Eindruck, sondern mass auch Schichtdicken und Glanzgrade. Die Messungen ergaben, dass die Fassaden des Operation Centers nach der Grundreinigung in einem guten Zustand waren, die Versiegelung sauber und streifenfrei aufgetragen und die Glanzgradzunahme deutlich sichtbar war. Die Reinigung hat den Zustand der Fassade deutlich aufgewertet. Das zeigt sich auch bei der Messung der Glanzwerte (60°): Vor der Reinigung betrug der Durchschnitt 21,4 Zähler, nach der Reinigung und Versiegelung stieg der Wert auf beeindruckende 72,7 Zähler.

Die Flughafen Zürich AG ist mit dem Ergebnis zufrieden, die Erwartungen wurden erfüllt. Aufgrund dieser positiven Erfahrungen will das Facility Management die Fassaden in Zukunft regelmässig reinigen lassen. Damit spart man substanziell Kosten, denn eine teure Renovation kann auf diese Weise jahrelang hinausgezögert werden.

Unser 5-Sterne-Reinigungsservice im Hotel Renaissance, Zürich

Ein Hotel stellt besondere Anforderungen an Reinigungsteams – sie sollten ihre Arbeit möglichst unsichtbar erledigen und trotzdem rund um die Uhr für die Wünsche und Bedürfnisse der Gäste da sein. Aber auch sonst fordert der Job des Housekeeping jede Menge Flexibilität.



Das Hotel Renaissance im Glattpark in Zürich geniesst bei Gästen aus aller Welt einen ausgezeichneten Ruf als Businesshotel. Das liegt einerseits an der guten Lage – genau in der Mitte zwischen Zürich Airport und der City. Und andererseits am freundlichen und professionellen Service der Mitarbeitenden, an den vielseitig einsetzbaren Räumlichkeiten für Kongresse, Seminare und Events, am kulinarisch höchst abwechslungsreichen Angebot, am Health Club und Spa und natürlich an den komfortablen Zimmern und luxuriösen Suiten.

DIE BESTEN VORAUSSETZUNGEN ZUM TAGEN UND ÜBERNACHTEN

Grundsätzlich hat das Hotel Renaissance in Zürich alles, was es zum Tagen und Übernachten braucht. Wir leisten einen wichtigen Beitrag, dass sich die Hotelangestellten voll auf ihr Kerngeschäft konzentrieren und sich die Gäste ganz ihren Aktivitäten widmen können. Denn wir stellen das Housekeeping – von den Gouvernanten bis zu den Zimmermädchen. Wir reinigen die Zimmer und Suiten zwischen Check-out und Check-in, machen morgens und abends sauber, füllen die Minibar, wechseln die Handtücher und merken, wenn die Bodylotion aufgebraucht ist.

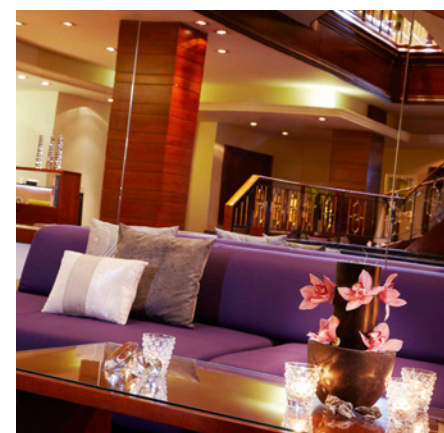
FREUNDLICHKEIT UND FLEXIBILITÄT GEHÖREN ZUR GASTFREUNDSCHAFT

Da wir mitverantwortlich für das Wohl der Gäste sind, kommen für den Job als Gouvernante oder Zimmermädchen nur Persönlichkeiten infrage, die mehr als nur ihren Job beherrschen: Sie kennen sich bestens aus im Hotel, grüssen die Gäste höflich und sprechen genügend Englisch, um Gästen

auch mal den Weg in den Health Club erklären zu können. Darüber hinaus wird von unseren Mitarbeitenden grösstmögliche Flexibilität verlangt. Schliesslich sind Hotels rund um die Uhr während sieben Tagen die Woche offen – auch an Feiertagen. Hinzu kommt, dass gerade in Erstklasshotels die Reinigung der Küchen, Bankettsäle, Wellnessbereiche über Nacht stattfindet – wenn sich die Gäste von den Strapazen des Tages in aller Ruhe erholen.

PERMANENTE SCHULUNG SCHAFFT PERFEKTE GASTGEBER

Grundsätzlich werden die Mitarbeiterinnen im Housekeeping in eigens entwickelten Hotel-Schulungskonzepten fundiert ausgebildet. Dazu gehören das vertiefte Wissen über Hygienestandards, das Verhalten auf der Etage und vor allem die Kenntnisse über die individuellen Hotelstandards, die



je nach Hotelgruppe ganz unterschiedlich sein können. Für Gouvernanten und Zimmermädchen ist die Schule jedoch nie aus! Denn täglich finden vor Antritt der Schicht direkt auf der Hoteletage rund 15- bis 30-minütige Briefings statt, bei denen Themen vom Vortag besprochen, Standards geschult und das Teamwork gefördert werden.

Nur so ist es möglich, dass man von unserem Housekeeping jede Menge spürt, aber tagein, tagaus weder etwas sieht noch etwas hört.

GOJA BABIC, GENERAL-GOUVERNANTE IM HOTEL RENAISSANCE

Frau Babic von Enzler führt als Generalgouvernante 22 Zimmermädchen, 2 Mitarbeitende für die Unterhaltsreinigung und 5 Mitarbeitende für die Nachtreinigung. Ein Job, der von ihrer Flexibilität und Verfügbarkeit sowie Organisationstalent verlangt. «Da wir praktisch rund um die Uhr im Hotel tätig sind, muss ich theoretisch während 24 Stunden pro Tag erreichbar sein.» Das hat gute Gründe, denn es gibt immer wieder Unvorhergesehenes wie Krankheit von Mitarbeitenden oder sonstige Überraschungen, die ihr Organisationstalent fordern. Doch kein Zweifel: Goja Babic liebt ihren Job. «Das Ambiente dieses Erstklasshotels und die vielen internationalen Gäste machen meine Arbeit zum Vergnügen!»